

EINLADUNG ZUR DEUTSCHSPRACHIGEN ERSTAUFFÜHRUNG IM SCHAUSPIEL

»Die Küste Utopias. Erster Teil: Aufbruch«

Von **Tom Stoppard**

Premiere am 8. September 2020, um 19.30 Uhr im Kleinen Haus

Die beiden nächsten Vorstellungstermine: 16. & 30. September 2020, jeweils um 19.30 Uhr

Die Termine werden unter Vorbehalt der vom Land Hessen verfügbaren Corona-Verordnungen veröffentlicht.

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Hessische Staatstheater Wiesbaden wird mit »Die Küste Utopias. Erster Teil: Aufbruch« die nächste Deutschsprachige Erstaufführung des vielfach prämierten Autors Tom Stoppard auf die Bühne bringen und die Trilogie in der kommenden Spielzeit mit dem zweiten Teil »Schiffbruch« und dem dritten Teil »Bergung« komplettieren.

Die Trilogie beschreibt den Zeitraum von 1833 bis 1868 in Russland und Westeuropa und die sich zu dieser Zeit gründenden ersten Generation der sozialistischen Bewegung. Aus Protest gegen den autoritären Staat beschließen Michail Bakunin, einer der Begründer des Anarchismus, und der Revolutionär Alexander Herzen, nach Europa ins Exil zu gehen und sich dort mit anderen Aktivisten und Revolutionären zu verbinden und die Geschichte voranzutreiben. Es beginnt auch eine philosophische Reise mit dem Ziel einer Utopie, die für jeden Menschen als Individuum sowie für die gesamte Menschheit eine bessere Welt möglich machen soll.

Henriette Hörnigk wird in der Spielzeit 2020.2021 die drei Teile inszenieren. Im Rahmen der **Internationalen Maifestspiele 2021** werden die Teile zusammengeführt und zur **Gesamtauführung** gebracht.

Regie **Henriette Hörnigk** Bühne **Gisbert Jäkel** Kostüme **Claudia Charlotte Burchard**
Musik / Sound **Bernd Bradler**

Die Besetzung der über 80 Rollen wird mit einem Ensemble von 18 Schauspielerinnen und Schauspieler bewerkstelligt.

Wir würden uns freuen, Sie bei der Premiere oder einer der anderen Vorstellungen begrüßen zu dürfen. Weitere Vorstellungstermine und mehr Informationen finden Sie unter www.staatstheater-wiesbaden.de.

Mit herzlichen Grüßen

Nadine Schäuble
Pressereferentin

Kartenwünsche **bis zum 2. September** unter: presse@staatstheater-wiesbaden.de

HESSISCHES
STAATSTHEATER
WIESBADEN

Nadine Schäuble

Pressereferentin

Tel. +49 (0) 611.132 439

[n.schaeuble@](mailto:n.schaeuble@staatstheater-wiesbaden.de)

staatstheater-wiesbaden.de